

STADT BAD HERRENALB

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gartenschauausschusses am 21.01.2016

Seite _____

Beginn: 17.00 Uhr Gartenschauhaus – Sitzungssaal „Rotensol“

Ende: 18.15 Uhr

Anwesenheit

Bürgermeister Mai

Stadtrat Domke	Entschuldigt
Stadtrat Kasper	Entschuldigt
Stadtrat Merkle	
Stadtrat Romoser	
Stadtrat Theis	
Stadtrat Dr. Hahne	
Ortsvorsteher Bathelt	

Herr Hübner

Herr Appel (Schriftführer)

Frau Friedmann	bwgrün.de
Herr Rohrer	bwgrün.de

Herr Fromm	Planungsbüro Fromm
Herr Reiss	Verband Badischer Gartenbaubetriebe

Stadtrat Senk

Zuhörer: 1

Presse: BNN
Schwarzwälder Bote

STADT BAD HERRENALB

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gartenschauausschusses am 21.01.2016

Seite _____

Bürgermeister Mai eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 1 - Nicht öffentlich - entfällt und auf einen anderen Termin verschoben wird.

§ 1

Sommerflorkonzept

Es ist die Vorlage 005/2016 aufgerufen.

Bürgermeister Mai informiert, dass die Sommerflor-Planerin Frau Orel erkrankt ist und Herr Fromm die Sitzungsvorlage vorstellen wird.

Herr Fromm präsentiert die Sitzungsvorlage und erläutert diese.

Das Gremium spendet Applaus.

Stadtrat Merkle empfindet das Konzept als sehr gut.

Stadtrat Theis schließt sich dem an. Er sieht das vorgestellte Konzept als gelungen an und erkundigt sich, ob ein Wechsel der Blumen vorgesehen ist.

Herr Fromm antwortet, dass es keinen Wechsel geben wird, da es sich nur um Sommerflor handelt.

Stadtrat Romoser hebt den feinfühligem Umgang im Kurpark hervor und empfindet den Unterschied zwischen der Freifläche Schweizer Wiese zum Kurpark als sehr schön gestaltet.

Herr Fromm teilt mit, dass Flächen auch nach der Gartenschau erhalten bleiben könnten.

Stadtrat Dr. Hahne ist begeistert von dem Konzept, dass seiner Meinung nach sehr ansprechend ist. Er erkundigt sich nach dem Pflegeaufwand.

Herr Fromm antwortet dass eine hohe Pflegeintensität besteht.

Herr Rohrer ergänzt, dass dies finanziell berücksichtigt ist. Die Pflege erfolgt durch Fremdvergabe.

Beschluss:

Der Gartenschauausschuss beschließt einstimmig das von Herrn Fromm vorgestellte Sommerflorkonzept für die Gartenschau Bad Herrenalb 2017.

Seite _____

§ 2

Helferkonzept

Es ist die Vorlage 006/2016 aufgerufen.

Herr Rohrer trägt vor und erläutert die Sitzungsvorlage.

Bürgermeister Mai legt Wert darauf, die Bedeutung der Helfer herauszustellen und spricht eine einheitliche Kleidung an.

Stadtrat Theis sieht das Konzept als schlüssig an und fragt nach, wie die Helfer entlohnt werden.

Herr Roher antwortet, dass dies noch nicht endgültig geklärt ist. Er geht davon aus, dass die Bezahlung nach TVöD erfolgen wird. Die Kosten sind im Durchführungshaushalt berücksichtigt.

Ortsvorsteher Bathelt erkundigt sich, wer die Gespräche mit den Bewerbern führt und deren Auswahl trifft.

Bürgermeister Mai antwortet, dass dies das Gartenschau Team machen wird.

Stadtrat Dr. Hahne fragt nach einem Sicherheitskonzept.

Bürgermeister Mai antwortet, dass es bereits ein erstes Gespräch hierzu gegeben hat.

Frau Müller fragt nach, ob auch eine Beschäftigung auf 1,05 Euro-Basis möglich ist.

Herr Rohrer antwortet, dass dies eventuell möglich ist und man darüber nachdenkt.

Der Gartenschauausschuss nimmt das Helferkonzept zur Kenntnis.

Seite _____

§ 3

Bekanntgaben

Bürgermeister Mai informiert, dass im Frühjahr zwei Baustellenführungen geplant sind und es einen Tag der offenen Tür geben wird.

Bürgermeister Mai teilt mit, dass ein Parkplatzkonzept erarbeitet wird.

Herr Hübner ergänzt, dass es einen Arbeitskreis gibt und das Konzept dem Gartenschauausschuss im März vorgestellt wird.

Stadtrat Romoser rät dazu, nicht zu lange zu warten und verweist auf die Wichtigkeit.

Seite _____

§ 4

Sonstiges

Stadtrat Theis spricht das Bürgerprojekt im Kurpark an und fragt nach, welche Funktionen die Wege in diesem Bereich erfüllen und ob auf diese nicht verzichtet werden kann.

Bürgermeister Mai antwortet, dass die Planerin am Montag im Hause ist und dann auf diese Frage antworten kann. Er bittet Herrn Rohrer, dies zu tun.

Stadtrat Theis spricht die Verkehrssituation im Lindenweg an und fragt nach einer Einbahnstraßenregelung.

Bürgermeister Mai antwortet, dass man einem Beschluss des Gemeinderates gefolgt ist und dies umgesetzt hat.

Herr Appel teilt mit, dass es ein Gespräch mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe gab und von dort eine Einbahnstraßenregelung vorgeschlagen und empfohlen wurde. Am Montag wird es ein weiteres Gespräch geben.

Bürgermeister Mai sagt zu, darüber in der Gemeinderatsitzung am Mittwoch zu berichten.

Stadtrat Romoser spricht den Rückbau der Minigolfanlage auf der Schweizer Wiese an und fragt nach, ob diese nicht nach der Gartenschau nicht wieder installiert werden könnte.

Bürgermeister Mai berichtet vom Widerstand diesbezüglich im Gemeinderat. Es handelt sich um keine Pflichtaufgabe der Gemeinde. Der Neubau einer Anlage würde mit 100.00,00 Euro zu Buche schlagen und steht in keinem Verhältnis zu den Einnahmen aus einer Verpachtung. Eine private Investition kann er sich vorstellen.

Stadtrat Romoser erinnert daran, dass man eine Kurstadt ist und eine Minigolfanlage eine Attraktion darstellt, die auch angenommen wird.

Stadtrat Theis ergänzt, dass man in die Zukunft als Tourismusstadt investieren muss. Eine vernünftige Minigolfanlage kann eine Attraktion sein, der Standort hierfür muss gut gewählt sein.

Bürgermeister Mai antwortet, dass es mehrere mögliche Standorte gibt.

Herr Hübner berichtet, dass der Zuspruch für Minigolfspiel steigt und eine Fläche für eine Anlage vorgesehen ist, die für mögliche Investoren oder Sponsoren bereit gehalten wird.

Stadtrat Romoser spricht sich dafür aus, nach der Gartenschau eine Minigolfanlage zu installieren und dies jetzt schon zu planen und die Mittel bereit zu stellen.

Bürgermeister Mai bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

STADT BAD HERRENALB

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gartenschauausschusses am 21.01.2016

Seite _____

Zur Beurkundung

Bad Herrenalb, den

Schriftführer

gez. Appel

Vorsitzender

gez. Mai

Gartenschauausschuss